

Vorarlberger Tourismusmonitoring

1/3

Positive Tourismusentwicklung im Dezember 2022 und der laufenden Wintersaison 2022/2023

Laut den Vorarlberger Tourismusbetrieben besuchten im Monat Dezember 2022 rund Gäste 187.700 Vorarlberg. Verglichen mit dem Monat Dezember 2021 war das eine Steigerung von 65,9%. Auch im Vorkrisenvergleich konnte eine Steigerung von 1% verbucht werden. Im Vergleich Dezember 2022 zu Dezember 2019 wurden um rund 6.500 (-3,4%) weniger Ankünfte gemeldet.

Es wurden in allen Kategorien im Vormonatsvergleich Besucherzuwächse registriert. Am höchsten fielen diese im gewerblichen Bereich (74%) aus. Im Vorkrisenvergleich verbuchten alle Segmente mit Ausnahme der gewerblichen Ferienwohnungen (+68,5%) Rückgänge.

Ankünfte nach Kategorie		Dezember				
		2022	2021	2018	% Veränd. Vorjahr	% Veränd. Vorkrisenjahr
Gesamtsumme		187.737	113.194	185.838	65,9	1,0
Gewerbliche Beherbergungsbetriebe	Gesamtwert	145.814	83.783	137.895	74,0	5,7
	Hotels, Gasthöfe	122.077	71.575	123.807	70,6	-1,4
	Ferienw. gewerb.	23.737	12.208	14.088	94,4	68,5
Privatquartiere	Gesamtwert	30.566	22.375	34.240	36,6	-10,7
	Privatzimmer	4.143	3.202	5.551	29,4	-25,4
	Ferienw. privat	26.423	19.173	28.689	37,8	-7,9
Andere Unterkünfte	Gesamtwert	11.357	7.036	13.703	61,4	-17,1
	Andere Unterkünfte	11.357	7.036	13.703	61,4	-17,1

Im Monat Dezember 2022 konnten 651.700 Übernachtungen erfasst werden. Im Vergleich zum Vorjahresmonat lag der Nächtigungsgewinn bei 33,9%. Im Vergleich zum Vorkrisenmonat (Dezember 2018) meldeten die Tourismusbetriebe rund 35.800 (-5,2%) Nächtigungen weniger. Im Vergleich Dezember 2022 zu Dezember 2019 wurden um rund 72.800 (-10,0%) weniger Nächtigungen gebucht.

Verglichen mit dem Monat Dezember 2021 erzielten alle Segmente Übernachtungszuwächse. Im Vorkrisenvergleich verzeichneten ausschließlich die gewerblichen Ferienwohnungen ein Nächtigungsplus.

Nächtigungen nach Kategorie		Dezember				
		2022	2021	2018	% Veränd. Vorjahr	% Veränd. Vorkrisenjahr
Vorarlberg		651.664	486.610	687.422	33,9	-5,2
Gewerbliche Beherbergungsbetriebe	Gesamt	483.267	339.255	473.790	42,4	2,0
	Hotels, Gasthöfe	389.551	273.876	410.190	42,2	-5,0
	Ferienw. gewerb.	93.716	65.379	63.600	43,3	47,4
Privatquartiere	Gesamt	126.690	116.299	155.294	8,9	-18,4
	Ferienw. privat	110.390	101.644	132.653	8,6	-16,8
	Privatzimmer	16.300	14.655	22.641	11,2	-28,0
Andere Unterkünfte	Gesamt	41.707	31.056	58.338	34,3	-28,5
	Andere Unterkünfte	41.707	31.056	58.338	34,3	-28,5

Vorarlberger Tourismusmonitoring

2/3

Der Zehnjahres-Durchschnitt im Monat Dezember lag vor der Corona-Krise bei 177.000 Ankünften und 687.500 Übernachtungen. Im Monat Dezember 2022 waren es 187.700 Ankünfte und 651.700 Nächtigungen.

		Dezember	
		Ankünfte	Nächtigungen
2022/2023	Gesamt	187.737	651.664
	2022	187.737	651.664
2021/2022	Gesamt	113.194	486.610
	2021	113.194	486.610
2020/2021	Gesamt	5.451	16.150
	2020	5.451	16.150
2019/2020	Gesamt	194.284	724.447
	2019	194.284	724.447
Durchschnitt 2009/2018	Gesamt	177.014	687.496
	2009	162.077	718.668
	2010	165.689	696.846
	2011	164.410	632.042
	2012	186.467	722.781
	2013	197.630	788.478
	2014	175.068	706.588
	2015	173.020	688.220
	2016	170.956	589.448
	2017	188.982	644.471
2018	185.838	687.422	

In der laufenden Wintersaison 2022/2023 (November bis Dezember 2022) wurden rund 261.400 Gäste gezählt. Im Vergleich zur Vorjahressaison 2021/2022 konnte eine Steigerung von 62,8% erfasst werden. Im Vorkrisenvergleich (November bis Dezember 2018) wurde ein Plus von 0,9% verbucht. Im Vergleich November bis Dezember 2022 zu November bis Dezember 2019 kamen um 2,1% weniger Gäste nach Vorarlberg.

Im Vergleich zur Vorjahressaison 2020/2021 meldeten alle Tourismusbetreiber Besucherzuwächse. Hingegen wurden im Vorkrisenvergleich (November bis Dezember 2018/2019) in allen Bereichen mit Ausnahme der gewerblichen Ferienwohnungen (+70,1%) Gästeminderungen registriert.

Ankünfte nach Kategorien, November und Dezember (Wintersaison)

		2022	2021	2018	% Veränd. Vorjahr	% Veränd. Vorkrisen- jahr
Vorarlberg		261 375	160 579	259 057	62,8	0,9
Gewerbliche Beherbergungsbetriebe	Gesamt	210 113	124 237	200 252	69,1	4,9
	Hotels, Gasthöfe	183 524	110 414	184 622	66,2	-0,6
	Ferienw. gewerb.	26 589	13 823	15 630	92,4	70,1
Privatquartiere	Gesamt	35 279	25 802	38 480	36,7	-8,3
	Ferienw. privat	30 306	21 948	32 287	38,1	-6,1
	Privatzimmer	4 973	3 854	6 193	29,0	-19,7
Andere Unterkünfte	Gesamt	15 983	10 540	20 325	51,6	-21,4
	Andere Unterkünfte	15 983	10 540	20 325	51,6	-21,4

Vorarlberger Tourismusmonitoring

3/3

Laut den Vorarlberger Tourismusbetrieben wurden in den Monaten November bis Dezember 2022 (Wintersaison 2022/2023) rund 827.400 Nächtigungen erfasst. Im Vorjahresvergleich erzielten die Tourismusunternehmen einen Nächtigungsanstieg von 33,1%. Im Vorkrisenvergleich (November bis Dezember 2018) musste ein Rückgang von rund 34.100 (-4,0%) Übernachtungen gemeldet werden. Im Vergleich November bis Dezember 2022 zu November bis Dezember 2019 wurden um 7,1% weniger Nächtigungen gezählt.

Nächtigungen nach Kategorien, November und Dezember (Wintersaison)

		2022	2021	2018	% Veränd. Vorjahr	% Veränd. Vorkrisen- jahr
Vorarlberg		827.377	621.643	861.465	33,1	-4,0
Gewerbliche Beherbergungsbetriebe	Gesamt	623.094	441.934	612.694	41,0	1,7
	Hotels, Gasthöfe	519.055	368.103	544.039	41,0	-4,6
	Ferienw. gewerb.	104.039	73.831	68.655	40,9	51,5
Privatquartiere	Gesamt	147.808	134.878	172.157	9,6	-14,1
	Ferienw. privat	128.719	117.738	146.926	9,3	-12,4
	Privatzimmer	19.089	17.140	25.231	11,4	-24,3
Andere Unterkünfte	Gesamt	56.475	44.831	76.614	26,0	-26,3
	Andere Unterkünfte	56.475	44.831	76.614	26,0	-26,3

Im langjährigen Vergleich der Monate November bis Dezember lagen die durchschnittlichen Ankünfte bei 236.200 und die Nächtigungen bei 824.400. In der laufenden Wintersaison 2022/2023 stieg sowohl die Besucherzahl (261.400) als auch die Zahl der Übernachtungen (827.400).

Wintersaison		Ankünfte	Nächtigungen
2022/2023	Gesamt	261.375	827.377
	2022	261.375	827.377
2021/2022	Gesamt	160.579	621.643
	2021	160.579	621.643
2020/2021	Gesamt	14.855	46.563
	2020	14.855	46.563
2019/2020	Gesamt	266.903	890.770
	2019	266.903	890.770
Durchschnitt 2009/2018	Gesamt	236.239	824.423
	2009	204.285	815.024
	2010	213.800	809.070
	2011	215.858	751.932
	2012	245.401	857.529
	2013	254.452	920.899
	2014	236.584	841.323
	2015	238.886	840.612
	2016	237.997	744.989
	2017	256.067	801.386
2018	259.057	861.465	